

"Regal" Nr. 04/2020 vom 30.04.2020 Seite 11,12 Ressort: HANDEL

## Gallup/WU-Studie: Preis wird wichtiger

Das Einkaufsverhalten der Österreicher ändert sich in Zeiten der Corona-Krise. Eine Studie von Gallup und Wirtschaftsuniversität Wien zeigt: Für 63 Prozent der Befragten sind strenge Hygienevorschriften der wichtigste Aspekt beim aktuellen Lebensmitteleinkauf geworden. Für 41 Prozent ist Warenverfügbarkeit das Top-Thema. Vor der Krise kamen diese beiden Auswahlmöglichkeiten nur auf Mini-Werte. Auffällig: Der Preis wird in der Krise wieder wichtiger (19 Prozent im Vergleich zu elf Prozent). Lange Öffnungszeiten haben dagegen an Bedeutung verloren. Laut der Studie sind 85 Prozent mit dem Sicherheitspaket von Eurospar, Interspar und Hofer zufrieden. 83 Prozent mit Spar. Billa und Lidl kommen auf satte 79 Prozent. Auch bei der Warenverfügbarkeit gibt es für den Austro-Handel ein Top-Zeugnis. 91 Prozent waren mit Eurospar und Interspar zufrieden. Lidl fährt einen Wert von 90 Prozent ein, Hofer und Spar kommen ebenfalls auf Traum-Zahlen von 89 Prozent.